



# STADT LAND ~ FLUSS

**Zwei Globetrotter  
auf Feierabend-  
Expedition im  
Alster-Dschungel.  
Ein Microadventure  
vor den Toren  
Hamburgs.**



Ragna und David unterwegs  
ins Feierabend-Abenteuer.

Text & Fotos  
Michael Neumann

**D**er Begriff Microadventure wurde vom britischen Abenteurer und Autor Alastair Humphreys geprägt. Er definiert es als Outdoorabenteuer mit Übernachtung, das für Leute mit einem normalen Leben leicht nachvollziehbar ist. Die New York Times sieht es ähnlich und schwärmt von Reisen vor der Haustür, bei denen man seine Heimat aus einer völlig neuen Perspektive erlebt. Dafür braucht es außer einer guten Idee nicht viel. Denn die Ausrüstung dafür schlummert bei den meisten Outdoorern sowieso in Schrank oder Keller, und die Reisekosten sind überschaubar, wenn man die ohnehin vorhandene ÖPNV-Monatskarte nutzt und im Rahmen des Erlaubten in der Natur biwakiert. So ein Microadventure ist zudem voll familienkompatibel – entweder ist man schnell wieder zurück oder man nimmt die Bande gleich mit, und lässt sich sogar wochentags durch-exerzieren – getreu dem Motto: erst 9 to 5, dann 5 to 9. Das ist auch der Plan von Ragna und David. Beide arbeiten bei Globetrotter in Hamburg und haben sich nach Feierabend verabredet, um den Oberlauf der Alster zu erkunden. Morgen wollen sie wieder pünktlich zurück sein, um weder einen Urlaubstag zu opfern noch das Überstundenkonto zu plündern. >>



Im knallorangenen Gummiboot geht es die dschungelartig zugewachsene Alster hinab.

Mit der S-Bahn geht es ohne Umsteigen von Barmbek mit der S1 raus nach Poppenbüttel. Schon hier weicht das hanseatische Großstadtflair der ewigen Landlust. Und einen Kilometer weiter, am Alsterwanderweg, wähnt man sich bereits am Amazonas statt in einem urbanen Ballungsraum. Die Alster gluckst mit ihrem klar-moorigen Wasser durch einen Tunnel aus Pflanzengrün, der der Junisonne nur wenige Gelegenheiten bietet, einmal verschämt hindurchzublinzeln.

Schnell ist der Hüftgurt festgezurt und es geht stromauf in Richtung Norden. Mit jeder fortschreitenden Stunde lichten sich die Reihen der Spaziergänger und Radler und nach 20 Uhr sind die beiden mit dem allgegenwärtigen Vogelgezwitscher allein an einem lauen Sommerabend.

Ihr Tagesziel ist der urige Campingplatz im Haselknick, wo Ragna und David eine »Parzelle« reserviert haben. Das freie Biwakieren, wie es besonders in den Bergen jenseits der 1500-Meter-Marke beliebt ist, bietet sich hier, wo die Hamburger Pfeffer-

säcke überall ihre Villen in den Wald gesetzt haben, nicht wirklich an. Am Ende wird man noch vom Sicherheitsdienst aus den schönsten Träumen gerissen.

Pünktlich zum Sonnenuntergang stehen schließlich die Zelte und nur kurze Zeit später prasselt das kleine Lagerfeuer in der mitgebrachten Feuerschale. Erste Sterne funkeln am Firmament und verdrängen die blaue Stunde. Die Idylle ist fast perfekt. Fast? Nun, das sei fairerweise erwähnt, der

## Geräuschlos gleiten die Boote alsterabwärts.

Campingplatz liegt in der Einflugschneise des Hamburger Flughafens, und erst mit Beginn des Nachtflugverbots um 23 Uhr kehrt die Ruhe, die die Bilder vorgaukeln, wirklich ein.

Dass es damit um sechs Uhr durch Turkish Airlines 1651 aus Istanbul auch schon wieder vorbei ist, ist allerdings egal, denn Davids Wecker klingelt bereits um fünf Uhr. Microadventure unter der Woche ist nichts für Langschläfer. Aber so ein heißer Schluck Kaffee beim ersten Hahnenschrei hat ja auch was für sich.

Im Anschluss beginnt des Vergnügens zweiter Teil unserer Alsterexpedition: im Packraft auf dem Wasserweg zurück zur S-Bahn in Poppenbüttel. Packrafting? Was ist denn das schon wieder? Gemeint sind ultraleichte und ultraklein verpackbare Schlauchboote, die leicht im Rucksack neben Isomatte und Schlafsack Platz finden. Mit einer derart amphibischen Erweiterung bekommt Wasser für den Wanderer plötzlich Balken und man kann vorher undenkbar Touren unternehmen – sei es im Sarek oder vor den Toren Hamburgs.

Doch bevor es aufs Wasser geht, ist erst mal Lungenvolumen gefragt, um die ultraleichten Schlauchboote auf Betriebsdruck zu bringen. Obwohl die zwei Globis paddeltechnisch

absolute Novizen sind, braucht es nur wenige Paddelschläge, um sich mit den Packrafts vertraut zu machen. Und da gestern die komplette Paddelstrecke abgelaufen wurde, bestehen auch keine Fragezeichen hinsichtlich etwaiger Gefahren. Besonders Bäume, die unvermittelt nach uneinsehbaren Kurven auftauchen, könnten sonst schon mal erhöhten Pulsschlag sorgen.

Geräuschlos trägt die stellenweise nur knöcheltiefe Alster die Paddler dahin. Etwaige Hindernisse könnten so leicht »getreidelt« werden. Treideln meint das Laufen im Fluss, das Boot im Schlepp. Doch alle quer liegenden Bäume können mit einer kleinen Limboeinlage am Rand unterfahren werden, so dass die Füße trocken bleiben.

Besonders begeisternd ist der Perspektivwechsel beim Paddeln. Obwohl der >>



Die größte Gefahr für Paddler sind umgestürzte Bäume. Besser vorher inspizieren.



Vor vier Stunden noch im Büro, und jetzt in der ersten Reihe beim Lagerfeuer-TV.

# LEKI

## FINDE DEINEN PLATZ



Photo © Claudia Ziegler

### SUB 1

Gewicht 940 g  
Sitzhöhe 30 cm  
Belastbarkeit 145 kg\*

\*bei standardmäßigem Gebrauch



### TABLE XS LITE

Gewicht 860 g  
Tischhöhe 40 cm  
Belastbarkeit bis zu 50 kg\*

\*bei gleichmäßiger und flächiger Belastung



WWW.LEKI.COM

# DAS NEHM ICH ~~~ MIT

ALLES FÜR DIE KLEINE  
ALLTAGSFLUCHT



(1) Outdoor Bluse  
27.16.11 59,95 €



(2) Besteck  
27.43.85 29,95 €

(3) Doppelpaddel  
22.09.76 134,95 €



(4) Schlauchboot  
25.57.44 599,00 €



(5) Tunnelzelt  
27.73.63 549,95 €



(6) Gaskartusche 450g  
25.84.58 rot 8,95 €  
(1 kg = 19,89 €)

(1) Das Material des **Frilufts Azua L/S Shirt** hat ein gutes Feuchtigkeitsmanagement, trocknet schnell und ist knitterarm. So ist man unterwegs als auch im Büro gleichermaßen gut gekleidet. \*

(2) Take it easy! Extrem leichtes **Titan-Besteck** von **Esbit**, bestehend aus Gabel, Löffel und Messer. Wiegt zusammen nur 42 Gramm.

(3) Das zweiteilige Paddel **Allround Fiberglass** von **Nortik** lässt sich leise und kraftsparend durchs Wasser führen.

(4) Leinen los! Das ultimative Outdoor-Schlauchboot **Nortik Trekraft**: mit kleinstem Packmaß, einem minimalem Gewicht von sagenhaften. 2670 Gramm und kürzester Aufbauzeit.

(5) Für alle, die von ihrem Zelt Robustheit UND Leichtigkeit verlangen: das **Fjällräven Abisko Lite 1**. Keine 1800 Gramm schwer, aber stabil wie ein Fels in der Brandung – da kann der nächste Sturm kommen. \*\*

(6) Das neue **Power Gas** von **Primus** sorgt für eine ausgezeichnete Leistung von Frühjahr bis Herbst. Im Zusammenspiel mit einem Primus-Gaskocher bleibt damit garantiert kein Kaffee kalt.

\* Material: 90% Polyamid, 10% Polyester, Bluesign zertifiziert.  
\*\* Material: 100% Polyamid.



**Ragna Thönnessen** verantwortet, wenn nicht auf der Alster oder im Segelboot unterwegs, die Events der Hamburger Globetrotter-Filiale am Wiesendamm.

>> Mehr für dein nächstes Micro-adventure unter [www.globetrotter.de](http://www.globetrotter.de)



Hey, so hatten wir nicht gewettet: Der Morgen beginnt mit einem kurzen Schauer.

Wanderweg stets nah am Fluss läuft, ist er vom Wasser aus nur selten auszumachen. Vielmehr sieht man nur das Buschwerk am Ufer, die Baumkronen des umgebenden Waldes und den blauen Himmel, über den – Hamburg-typisch – weiße Wolkenfetzen jagen. Auch Spaziergänger sieht man zu dieser frühen Stunde keine. Sind wir hier wirklich noch in Norddeutschland, oder ist das schon Mittel-Schweden? Nach zwei Stunden Paddelerei sind die Arme lang und die Poppenbüttler Schleuse ist erreicht, unser Ausstieg. Während die Boote

Den Film zur  
Tour gibt es auf  
[www.globetrotter.de/  
microadventure](http://www.globetrotter.de/microadventure)

in der Sonne trocknen, wird auf der Parkbank ein zweites Frühstück zelebriert. Danach heißt es zisch und weg. Genauer: Ventil auf, Luft raus, zusammenfallen und ab in den Rucksack mit den Wildnisjachten. Außen künden jetzt nur noch die teilbaren Doppelpaddel von einem denkwürdigen Ausflug an den Amazonas, ähhhh, Alster. Zehn Minuten später sitzen Ragna und David in der S-Bahn, 30 Minuten später sind sie zurück im Büro. Dort wundern sich Kollegen und Kunden zwar über die leichte Lagerfeuernote der beiden, doch ansonsten kündigt nur ein stilles Grinsen und die absolute Tiefenentspannung vom erlebten Miniabenteuer. <<

## OUTDOORTICKET

DAS TICKETPORTAL FÜR OUTDOORFANS

JETZT  
TICKETS  
SICHERN!

moving  
MEDIA  
adventures  
Production

DIE BESTEN OUTDOOR- UND  
ABENTEUERFILME DES JAHRES!  
AB OKTOBER AUF TOUR

MAMMUT

GUARANTEED  
TO KEEP YOU DRY  
GORE-TEX  
PRODUCTS

MAMMUT/GORE-TEX®  
EUROPEAN  
OUTDOOR  
FILM  
TOUR 17/18

ZEISS

WIKINGER  
REISEN

INSEL REUNION

LIFE  
UTAH  
ELEVATED

VisitTheUSA.de

BMW

KÄRCHER

PRO TREK

Eine Präsentation der  
moving  
MEDIA  
adventures

DIE WELTBESTEN KLETTERFILME IN FULL-HD

REEL ROCK 12

präsentiert von  
Globetrotter

AB NOVEMBER  
2017 AUF TOUR

VERGÜNSTIGTE  
TICKETS  
für GlobetrotterCard-Inhaber

PETZL

deuter

DAV  
Deutscher Alpenverein

klettern

INFOS, TRAILER, TERMINE UND TICKETS UNTER [WWW.OUTDOOR-TICKET.NET](http://WWW.OUTDOOR-TICKET.NET)